



**Fortschritt im Blick:**

**Pressemitteilung**

## **Moderne Verfahren zur Korrektur der Fehlsichtigkeit**

**Mannheim, 23. Oktober 2015.** Das FreeVis LASIK Zentrum Mannheim unter ärztlicher Leitung von Prof. Knorz bietet das gesamte Spektrum refraktiver Chirurgie. Dazu zählen Augenlaseroperationen, wie SMILE, Femto-LASIK, PRK/LASEK, sowie linsenchirurgische Verfahren wie Laser-Linsenaustausch und phake IOL. Das 1993 gegründete Zentrum arbeitet in Diagnose als auch Therapie mit Geräten der neuesten technischen Generation. Das SMILE-Verfahren und der Laser-Linsenaustausch mit der Symphony Intraokularlinse (IOL) zählen zu den jüngsten Innovationen. Letztere wurde speziell zur Korrektur der Alterssichtigkeit entwickelt. Sie ermöglicht ein kontinuierliches Sehen in verschiedenen Distanzen durch Erweiterung der Tiefenschärfe und verstärkt den Abbildungscontrast.

Das Mannheimer Zentrum bietet eine große Bandbreite modernster Behandlungsmethoden. Seit 25 Jahren ist Prof. Knorz maßgeblich an der bundesweiten Einführung innovativer Operationsverfahren zur Korrektur der Fehlsichtigkeit, wie phake Linsen und der Laser-Linsenaustausch mit dem Femtosekunden-Laser, beteiligt. Welches Verfahren der Operateur dem Patienten empfiehlt richtet sich hauptsächlich nach dessen bestehender Fehlsichtigkeit. „Wir bieten modernste Behandlungsmethoden und arbeiten technisch auf hohem Niveau. Welches Verfahren das richtige für den Patienten ist, entscheiden wir immer individuell und zum Wohle des Patienten. Im Vordergrund steht die medizinisch passende Lösung seines Sehproblems“, so Prof. Michael C. Knorz.

Allen Augenlaserverfahren zur Korrektur einer Fehlsichtigkeit ist gemein, dass sie den bestehenden Brechkraftfehler durch eine Änderungen der Form der Hornhaut korrigieren. Sowohl LASEK, Femto-LASIK oder SMILE Operation dauern nur wenige Minuten und sind für den Patienten schmerzfrei. Das SMILE Verfahren und die Femto-LASIK erlauben eine sichere, individuelle Korrektur der Fehlsichtigkeit. Bei der Femto-LASIK ist neben dem Femtosekundenlaser, der den Hornhaut-Flap präpariert, auch ein Excimer Laser im Einsatz. Beim SMILE Verfahren hingegen wird ausschließlich ein Femtosekunden-Laser genutzt. Der Laser präpariert eine Gewebelamelle innerhalb der Hornhaut sowie einen winzigen Schnitt, über den das Gewebe entfernt wird. Ein Hornhaut-Flap ist ebenso wenig notwendig wie der Einsatz des Excimer-Lasers.

Mittels Femto-LASIK können rund 95% aller Fehlsichtigkeiten korrigiert werden. Dies beinhaltet die Korrektur der Kurzsichtigkeit bis -8 dpt. und der Weitsichtigkeit bis +3 dpt. Eine begleitende Hornhautverkrümmung (bis 5 dpt) kann ebenfalls korrigiert werden. Das SMILE- Verfahren hingegen wird zur Korrektur der Kurzsichtigkeit eingesetzt und eignet sich hier vor allem zur Korrektur der mittleren bis höheren Kurzsichtigkeit von -3 bis -8 dpt. Bei beiden Verfahren ist die Komplikationsrate extrem gering.

FreeVis LASIK Zentrum  
Universitätsklinikum Mannheim  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3  
68167 Mannheim

Ihr FreeVis-Presskontakt:  
comdico – Profil und Auftritt  
Claudia Haas-Steigerwald  
Kellereigasse 8  
68526 Ladenburg  
Tel. 06203-924444  
haas@comdico.de

abdruck honorarfrei  
beleg erbeten  
seite 1



## Pressemitteilung

Moderne Intraokularlinsen können heute nicht nur das Sehen in einer Entfernung ermöglichen, sondern mit ihrer Hilfe können auch die Hornhautverkrümmung und die Alterssichtigkeit in einem Schritt im Rahmen der Linsenoperation korrigiert werden. Durch die Implantation einer modernen Intraokularlinse (IOL) ist die natürliche Alterung der Augenlinse somit zu jedem Zeitpunkt behandelbar. Die Symphony IOL stellt derzeit die neueste Entwicklung in diesem Bereich dar und ermöglicht in den meisten Fällen einen vollständigen Verzicht auf eine Brillenkorrektur. Seit einem Jahr gehört diese Behandlung auch zum Leistungsspektrum FreeVis LASIK Zentrums Universitätsklinikum Mannheim.

### Qualität zum Wohle des Patienten

Das FreeVis LASIK Zentrum Universitätsklinikum Mannheim erhielt 2006 das Gütesiegel "LASIK-TÜV Süd" und wurde seither jährlich erneut zertifiziert. Entscheidend für die Zertifizierung sind: Ergebnisqualität, Erfahrung des Operateurs, OP-Zahlen, Komplikationsrate, Hygiene-Standards, technische Ausstattung und Patientenzufriedenheit. Das LASIK TÜV-Siegel bietet Patienten, die sich für eine Operation ihrer Fehlsichtigkeit interessieren, Orientierung und Sicherheit. Zum anderen ermöglicht es den Augenlaserkassen, ihre Arbeitsqualität von einem neutralen Dritten bestätigen zu lassen. Das FreeVis LASIK Zentrum ist außerdem Mitglied im Verband der Spezialkliniken Deutschlands für Augenlaser und Refraktive Chirurgie (VSDAR).

Das Nachrichtenmagazin FOCUS ermittelt seit über 20 Jahren bundesweit die besten Ärzte verschiedener Fachbereiche. Prof. Michael C. Knorz wurde erneut als einer der Top-Experten der Augenheilkunde im Bereich der refraktiven Chirurgie und Katarakt gelistet und von Kollegen und Patienten empfohlen. Auf die Liste gelangen nur die Mediziner, die von besonders vielen Kollegen empfohlen werden. Ferner werden Foren, Arztbewertungsportale und Patienten-Selbsthilfegruppen berücksichtigt sowie die Anzahl der Fachveröffentlichungen der Experten. Die Ärzte können sich weder selbst bewerben noch können sie vorgeschlagen werden.

Weitere Informationen unter [www.freevis.de/mannheim](http://www.freevis.de/mannheim)

FreeVis LASIK Zentrum  
Universitätsklinikum Mannheim  
Theodor-Kutzer-Ufer 1-3  
68167 Mannheim

Ihr FreeVis-Presskontakt:  
comdico – Profil und Auftritt  
Claudia Haas-Steigerwald  
Kellereigasse 8  
68526 Ladenburg  
Tel. 06203-924444  
haas@comdico.de

abdruck honorarfrei  
beleg erbeten  
seite 2